

PERSPEKTIVE BLAU

SELBSTHILFE FÜR MÄNNER NACH SEXUALISierter GEWALT

Bei **Perspektive Blau** sind Männer ab 18 bis 40 Jahre willkommen, die sexualisierte Gewalt erlebt haben – oder unsicher sind, wie sie das Erlebte einordnen sollen. Unabhängig davon, wann es passiert ist oder welches Geschlecht die Täterperson hatte.

Reden hilft – besonders in einem geschützten Rahmen mit Menschen, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben. Egal, ob du bereits Worte für das Erlebte gefunden hast, noch nach Orientierung suchst oder der Übergriff schon lange zurückliegt: **Du bist willkommen.**

Perspektive Blau bietet einen geschützten Resonanzraum im Rahmen der Selbsthilfe. Ziel ist es, sich gegenseitig zu stabilisieren, zu stärken und mit den Folgen von Trauma nicht allein zu bleiben. Selbsthilfe ersetzt keine Therapie, kann sie aber sinnvoll ergänzen. Eine zurückliegende, bestehende oder angestrebte therapeutische Anbindung ist daher empfehlenswert.

Die Treffen sind als Online-Termine im zweiwöchigen Rhythmus geplant und sollen bevorzugt montagabends ab 18:00 Uhr stattfinden.

Kontakt: perspektiveblau@proton.me

Sexualisierte Gewalt gegen Männer ist kein Randphänomen – und wird nur selten zur Anzeige gebracht. Verlässliche repräsentative Zahlen speziell zu erwachsenen Männern fehlen in Deutschland, da viele Betroffene keine Anzeige erstatten und entsprechende Erhebungen lückenhaft sind. Die Polizeiliche Kriminalstatistik verzeichnet für 2021 dennoch rund 2.400 Fälle sexualisierter Gewalt mit männlichen Opfern, darunter etwa 600 Fälle schwerer sexueller Gewalt (Vergewaltigung oder sexuelle Nötigung). Fachstellen gehen von einer hohen Dunkelziffer aus.

Weitere Gewaltstatistiken zeigen, dass rund 29 % der gemeldeten Opfer von Partnerschafts- und häuslicher Gewalt männlich sind – sexuelle Gewalt wird dort jedoch nicht gesondert ausgewiesen. Internationale Studien belegen, dass sexualisierte Gewalt gegen Männer häufig durch Personen aus dem sozialen Umfeld ausgeübt wird und an vielen Orten stattfinden kann: im privaten Umfeld, beim (Online)-Dating, im Nachtleben, am Arbeitsplatz, in Sportvereinen, in Haft- oder Militärkontexten sowie in Konflikt- und Kriegssituationen.

Quellen (u.a.):
Bundeskriminalamt (2021): Polizeiliche Kriminalstatistik – Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung.
Tauwetter e. V. PDF: Schlingmann, T. (2021): Sexualisierte Gewalt gegen Männer
Bundesforum Männer: Gewalt gegen Männer – Daten, Dunkelfeld und Versorgungslage.
Männernotruf / Männergewaltschutz: Statistik zu häuslicher und partnerschaftlicher Gewalt.
WHO & internationale Studien: Sexual violence against men and boys in conflict and civilian contexts.
Statista